

Verschiedenes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **14 (1898)**

Heft 40

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

italienischen Handelsverträge eine gesteigerte Unternehmungslust in Stalten wieder aufzuleben.

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Für die Erweiterungsbauten am kantonalen Asyl in Wyl wurden nach erfolgter Konkurrenzanschreibung folgende Arbeiten vergeben: Die Schreinerarbeiten je zur Hälfte an J. Eijenegger in Wyl und Bürer-Rüest in Ragaz; die Glaserarbeiten in 4 Abteilungen an die Glaservereinigung in St. Gallen und an die Glasermeister Schär in Wyl, Seger in St. Gallen und Klaus in Rapperswil.

Die Ausführung der Straßenbaute Stegen-Halden in Wezikon an Arn. Schaufelberger zur „Sonne“ in Kobenhäusen-Wezikon.

Zur Veranstaltung von Bauhandwerker-, Maurer- und Handlangerversammlungen fordert der Centralvorstand des schweizerischen Maurer- und Handlangerbundes in Zürich die Arbeiterunion, Grütlvereine und Maurerfachvereine auf. Derjelbe ist bereit, für einen geeigneten Referenten zu sorgen und wenn nötig einen Beitrag an die Kosten zu verabsolgen.

Verchiedenes.

Betreffend Errichtung eines Ferienheims für die Schulkinder von Neumünster-Zürich und eventuell der Universitätsstudenten auf der Kemmelalp bei Mollis ist eine Genossenschaft in Bildung begriffen. Das erforderliche Kapital beträgt 16,000 Fr. Die Gemeinde Mollis anerbietet unentgeltlich 250 Quadratmeter Land.

Der Verwaltungsrat der Bern-Neuenburgbahn (Direkte) genehmigte die Bestellung von 6 Lokomotiven bei der Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur. Damit wurde auch zugleich der Verzicht auf Einführung des elektrischen Betriebes ausgesprochen. Die vorgenommenen Studien und gepflogenen Unterhandlungen ergaben, daß der elektrische Betrieb eine weitere Kapitalerhöhung von mehr als einer Million erfordern würde. Der Verwaltungsrat hat ferner die definitive Bestimmung des Traces auf dem Gebiete des Kantons Neuenburg genehmigt.

Der St. Galler Regierungsrat wählte als zweiten Adjunkten des Kantonsingenieurs Hrn. Max Käf, Ingenieur in St. Gallen.

Der thurgauische Regierungsrat erließ eine Verordnung betreffend die Verabfolgung von Staatsbeiträgen an die Kosten von Feuerlöschrichtungen. Gemeinden und Korporationen erhalten an die Kosten der Erstellung von Hydranten 40%, an die Kosten der Anschaffung von Löschgeräten 10% Staatsbeitrag.

In Singen kaufte die Firma Maggi von etwa 70 Bürgern einen großen Güterkomplex für rund 100,000 Mark. Für den Quadratfuß wurden 10 Pfennig bezahlt.

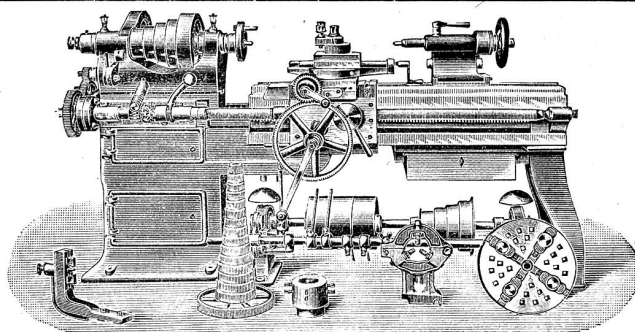
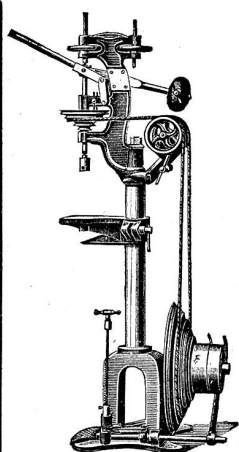
Denkmäler. In Interlaken soll dem berühmten Neuenburger Agassiz ein alpines Monument errichtet werden.

Unter der Firma Trinkwasserversorgung Thal wurde, mit Sitz in Thal, eine Genossenschaft gegründet, welche bezweckt, das Dorf Thal, eventuell dessen Umgebung mit Trinkwasser zu versorgen. Präsident ist Herr J. A. Egger.

Eine neue Verwendung des Aluminiums wird uns vom Patent- und technischen Bureau von Richard Lüders in Görlitz mitgeteilt. Hiernach wird dasselbe zum Bau von Baracken für die Minen von Klondyke verarbeitet. Jede Baracke besteht aus 4 Seitenwänden und einem Satteldach, wiegt zum Transport verpackt nur 55 Kilogramm und umfaßt nach Aufstellung einen Raum von 190 Kubikfuß. Ob das neue Baumaterial jedoch den in Klondyke vorkommenden starken Witterungseinflüssen einen genügenden Widerstand entgegenzusetzen wird, bleibt abzuwarten. Sollte sich Aluminium nicht auch für den Bau von Clubhütten in den Alpen eignen?

Eisenmarkt. Der oberösterreichische Walzwerkverband hat eine Preiserhöhung von fünf Mark für das zweite Quartal nächsten Jahres beschlossen. Die Nachfrage nach Eisen ist groß, speziell für das Ausland. Mit neuen Abschlüssen ist der Verband sehr zurückhaltend, da noch zahlreiche alte Bestellungen aufzuarbeiten sind.

Nicaraguaanalprojekt. Der Senat der Vereinigten Staaten beschäftigte sich am 19. Dez. mit der Vorlage betreffend den Nicaraguaanal. Alle Redner vertraten die Ansicht, die Regierung müsse unmittelbar zum Bau des Kanals schreiten.



Bohrmaschinen, Drehbänke, Fräsmaschinen,

eigener patentirter unübertroffener Construction.

Dresdner Bohrmaschinenfabrik A.-G.
vormals Bernhard Fischer & Winsch, Dresden-A.

Preislisten stehen gern zu Diensten.

2230 b